

## **Presseaussendung**

**20.10.2017**

### **Wir sind angekommen!**

Der Dachverband der Offenen Jugendarbeit eröffnet sein Büro in der Kirschtalgasse in Innsbruck

Seit 2004 besteht die POJAT (**Plattform Offene Jugendarbeit Tirol**) als Dachverband für die Offene Jugendarbeit in Tirol. Ihr zentrales Anliegen ist die Vernetzung, Stärkung und Professionalisierung des Handlungsfeldes. Dazu zählen Einrichtungen wie Jugendzentren, Jugendtreffs, Jugendräume und Einrichtungen der Mobilien Jugendarbeit. In Tirol sind das über 80 Einrichtungen mit mehr als 200 hauptamtlich beschäftigten Personen (meist Teilzeit), Tendenz steigend.

Neben den vier tirolweiten Vernetzungstreffen im Jahr, die von jeweils mehr als 40 Jugendarbeiter\_innen besucht werden, organisiert die POJAT bedarfsorientierte Fortbildungen und bietet einen Grundkurs für Neueinsteiger\_innen in die Offene Jugendarbeit an. Die POJAT versteht sich als Fachstelle für Jugendbeteiligung in Tirol und bietet im Auftrag des Landes Tirol die Jugendgemeindeberatung an.

Am 20. Oktober wurde der neue Standort der POJAT - Plattform Offene Jugendarbeit Tirol in der Kirschtalgasse 10 in Innsbruck feierlich eröffnet. Obfrau Noemie Händler-Stabauer bedankte sich in ihren Begrüßungsworten bei all jenen, die über 15 Jahre hinweg dazu beigetragen haben, dass die POJAT nun mit dem Büro auch eine Anlaufstelle für alle an der Jugendarbeit in Tirol beteiligten und interessierten bieten kann.

Als einen Ausdruck des großen Stellenwerts, den die Offene Jugendarbeit in Tirol hat, bezeichnet LRin Beate Palfrader den Umstand, dass die POJAT nun in den neuen Räumlichkeiten eingezogen ist. Darüber hinaus betonte sie Wichtigkeit der Offenen Jugendarbeit hinsichtlich der Prävention, Inklusion und Partizipation.

Vizebürgermeister Christoph Kaufmann nimmt in seinen Worten Bezug auf die zentrale Rolle der POJAT im Bereich Vernetzung und darauf, dass die POJAT als Garant für die Weiterentwicklung der Angebote im Bereich Jugendarbeit steht. Er bedankt sich herzlich für die gelungene Zusammenarbeit und den Aufbau des Netzwerks OJA Innsbruck.

Die Räumlichkeiten sollen nicht als klassisches Büro dienen, sondern viel mehr als Ort des Austausches und der Weiterentwicklung der Tiroler Jugendarbeit. So werden dort neben Beratungsgesprächen auch Fort- und Weiterbildungen stattfinden.

### Für Rückfragen:

Lukas Trentini, Geschäftsführung  
0650 3442910  
office@pojat.at

Weitere Informationen unter [www.pojat.at](http://www.pojat.at)